

Clovis Alessandri

Der brasilianische Pianist erhielt seine musikalische Ausbildung an den Musikhochschulen von Golas und Rio de Janeiro, wo er sein Studium mit Auszeichnung beendete.

Während dieser Zeit absolvierte er mit Erfolg mehrere Meisterkurse unter berühmten Klavierpädagogen wie Bruno Seidlhofer und Gyorgy Sandor, die neben seinen Lehrern aus Brasilien, Belkiss Carneiro Mendonca, Heloisa Barra Jardim, Arnaldo Estrella sowie der Komponist Camargo Guarnieri, seine musikalische Persönlichkeit stark geprägt haben.



Bei verschiedenen Wettbewerben errang Clovis Alessandri mehrere Preise, unter anderem den des amerikanischen Fernsehens in Chicago und der 1. Preis bei dem Wettbewerb „Lorenzo Fernandez“ in Rio de Janeiro.

1975 kam er nach Köln und studierte an der Kölner Musikhochschule bei Aloys Kontarsky und Karin Merle. In Frankreich setzte er seine musikalische Ausbildung bei der „grandes dammes“ der französischen Musik: Magda Tagliaferro, Eliane de Richepin und Jeanne Marie Darre fort. In den letzten Jahren gab er neben seiner Tätigkeit als Klavierpädagoge viele erfolgreiche Konzerte und machte Rundfunk- und Fernsehaufnahmen, u. a. in Brasilien, Deutschland, Frankreich, Italien, Mexico und den USA.